

Protokoll der AG Gemeinwesen Fermersleben/Salbke/Westerhüsen 22/10/2009

Ort: Gröninger Bad (Gröninger Str. 2)

Datum: 22/10/2009

Zeit: 17 Uhr

Moderation: Herr Wark

Protokoll: Herr Wark

1. Protokollkontrolle

Es gab keine Anmerkungen zum Protokoll.

2. Anwohnerangelegenheiten und Neuigkeiten aus Südost

Herr Raabe hat als Bürger und Betreiber der Internetseite: www.salbke-magdeburg.de) das Stadtteilmanagement kritisiert. Er hat den Eindruck nicht genügend Informationen und auf Bürgeranfragen nicht genügend Antworten zu erhalten. Herr Wark hat darauf hingewiesen, dass er Bürgeranfragen immer beantwortet, darum bittet sich bei bestimmten Anliegen und Informationsbedarf an die entsprechenden Vereine, Behörden u.s.w., die es betrifft, zu wenden. Herr Wark ist gern bereit die notwenigen Kontakte zu vermitteln. Beide Herren wollen ihre Zusammenarbeit, so weit möglich, verbessern.

Frau Schmidt vom Bürgerverein hat berichtet, dass das Lesezeichen regelmäßig von Jugendlichen aufgesucht wird, von denen einige Bücher aus den Regalen nehmen und zerstören und das Lesezeichen als solches beschädigen und verunreinigen. Die anschließende Diskussion hat ergeben, dass der Bürgerverein genauer herausfinden möchte, wer tatsächlich hinter den Verwüstungen steckt und denken über eine Videoüberwachung nach. Zudem soll es eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Bürgerverein, Haus Thieberg und Stadtteilmanagement diesbezüglich erfolgen. Allerdings wäre eine zufriedene Lösung nur zu erreichen, wenn es mehr Sozialarbeiter/innen und soziale Kontrolle durch häufigere Nutzung des Lesezeichens durch andere Personenkreise geben würde.

3. Das Mobile BürgerBüro in Salbke/Westerhüsen

Herr Dr. Emcke hat erklärt, dass es aus Kostengründen und wegen veränderten Nutzungsgewohnheiten einige Änderungen bezüglich des Bürgerbüros geben wird. Das Mobile BürgerBüro steht den Bürger/innen zukünftig nur noch Montags und Donnerstag mit zwei Mitarbeiterinnen zur Verfügung und wird, wenn das Bürgerhaus „Alte Schule“ saniert ist, dort beheimatet sein. Nach einigen Diskussionen über die tatsächliche Nutzung, Bedarf und Gründe für

die Rationalisierung, soll Herr Wark genauere Gründe und Zusammenhänge zugearbeitet werden und auf der nächsten GWA-Sitzung besprochen werden.

Öffnungszeiten des Mobilen BürgerBüro in Salbke/Westerhüsen im IV. Quartal 2009:

Montag: jeweils von 09:00 Uhr bis 15 Uhr

(November 2009: 02.11.2009; 09.11.2009; 16.11.2009; 23.11.2009; 30.11.2009)
(Dezember 2009: 07.12.2009; 14.12.2009; 21.12.2009)

Donnerstag: jeweils 09:00 Uhr bis 12 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

(November 2009: 05.11.2009; 12.11.2009; 19.11.2009; 26.11.2009)
(Dezember 2009: 03.12.2009; 10.12.2009; 17.12.2009)

In der Zeit vom 23.12.2009 bis 08.01.2010 bleibt das Mobile BürgerBüro geschlossen. Im Bedarfsfall können die Bürger während dieser Zeit einen festen BürgerBüro Standort aufsuchen. Die Öffnungszeiten der BürgerBüros Mitte, Nord, West, Süd und Ost zum Jahresende werden kurzfristig bekannt gegeben.

Die Öffnungszeiten der BürgerBüros finden Sie im Internet, unter:

www.magdeburg.de/buergerservice und können auch telefonisch unter der Telefon-Hotline 540-4329 erfragt werden.

Ansprechperson: Frau K. Mengewein
Teamleiter Bürgerbüros
Tel.: 0391/540-4366
Fax: 0391/540-4350
E-Mail: karola.mengewein@ewo.magdeburg.de

4. GWA-Sprechertreffen

Herr Wark hat die Anwesenden über das Treffen und die Inhalte des Protokolls informiert. Das Protokoll wird dem GWA-Protokoll angehängt. Folgende Punkte wurden von der GWA mehrheitlich beschlossen: der Bürgerverein würde es begrüßen, wenn Frau Sapadowski auf dem Stadtteilfest, findet evtl. am 12/06/2009 statt, einen Infostand anbieten würde, die GWA befürwortet die Vitrine und möchte diese nächstes Jahr als Ausstellungsfläche für die 100-Jahr-Feierlichkeiten verwenden.

5. AG 100-Jahr-Feier

Herr Wark hat über den aktuellen Stand der AG 100-Jahr-Feier berichtet. Diese AG wurde anlässlich der Eingemeindung der ehemaligen Dörfer in die Stadt Magdeburg von 100 Jahren von Herrn Wark ins Leben gerufen. In dieser AG sind alle Interessierte vertreten, die sich an den

Vorbereitungen der Feierlichkeiten beteiligen wollen. Die AG trifft sich das nächste mal am 10.11.2009 um 17 Uhr im Gröninger Bad. Das Protokoll der letzten Sitzung wird diesem GWAs-Protokoll hinzugefügt.

6. Stand der Q-Plattform

Herr Wark berichtete über den aktuellen Stand der Quartiersplattform. Sie soll noch im November online gehen. Es besteht aber die Möglichkeit sich die Plattform unter der folgenden Webadresse anzusehen: www.md39122.de/quartiersplattform . Herr Wark ist auf Anfrage gerne bereit alle Fragen rund um die Plattform zu beantworten und eine Einweisung in die Funktionen der Plattform zu geben.

7. Initiativfonds

Herr Wark hat darauf hingewiesen, dass der Antrag für den „Seniorennachmittag“ noch nicht bei Frau Ziegler eingegangen ist. Er kann noch bis spätestens 28.10.2009 eingereicht werden. Die Abrechnungen sollen bis zum 06.12.2009 erfolgen.

8. Sonstiges/Termine

13.11.2009 ist der deutsche Lesetag. Frau Schmidt veranstaltet zu diesem Anlass einen Lesetag im Lesezeichen von 10-18 Uhr.

11.2009 findet auf dem Westerhäuser Friedhof um 11 Uhr eine Gedenkveranstaltung auf dem „Feld der Vereinten Nationen“ statt.

05.12. bis 06.12.2009 findet wieder der alljährliche Adventsmarkt des Fördervereins „Alte Schule“ statt. Der Förderverein kann beim Auf- und Abbau noch tatkräftige Hilfe gebrauchen.